

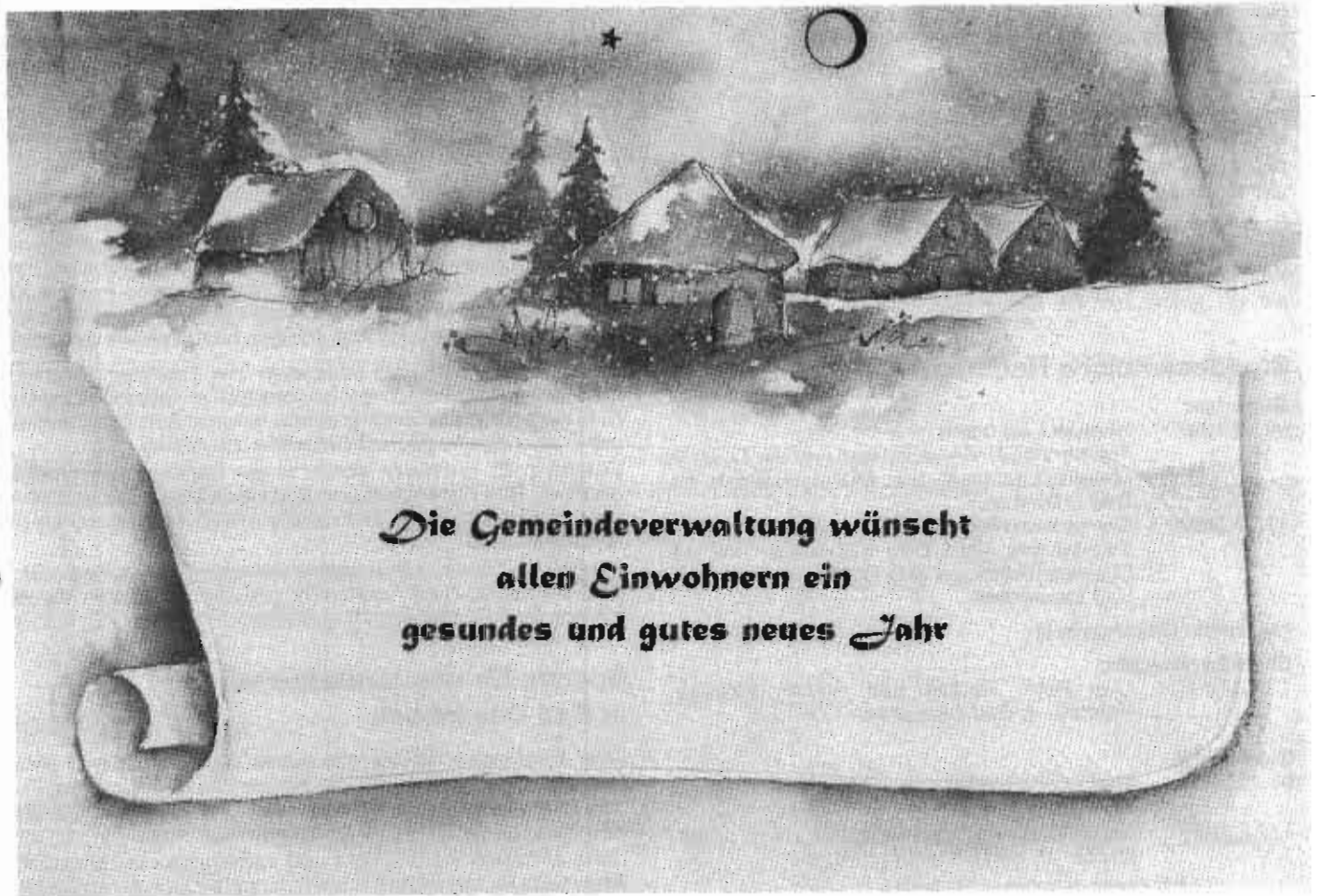
# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

1998!



**Ortsteile Auendorf**  
**Bad Ditzenbach, Gosbach**  
Donnerstag, 8. Januar 1998  
20. Jahrgang · Nummer 1/2

---





Herausgeber: Die Gemeinde.  
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,  
Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtli. Teil: Bür-  
germeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den  
übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

## Amtliche Bekanntmachungen



### Unsere Altersjubilare

#### Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

##### aus dem Ortsteil Auendorf:

Herrn Ludwig Cech, Krügerstr. 38,  
am 11. Januar zum 70. Geburtstag

##### aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Wilhelmine Bitter, Drackensteiner Straße 110,  
am 08. Januar zum 92. Geburtstag

Frau Anna Retzer, Schulstraße 39,  
am 11. Januar zum 84. Geburtstag

Frau Emma Horn, Wiesensteiger Str. 23/1,  
am 11. Januar zum 81. Geburtstag

Frau Gertrud Marschel, Ulrich-Schiegg-Straße 33,  
am 12. Januar zum 75. Geburtstag

### Standesamtliche Nachrichten

#### Geburten:

09.12.1997 Hannah Lachmann,  
Tochter des Armin Lachmann und der Cordelia  
Margitta Lachmann geb. Müller, Hauptstr. 63,  
Bad Ditzgenbach

11.12.1997 Carina Kistenfeger,  
Tochter des Klaus Otto Kistenfeger und der  
Susanne Kistenfeger geb. Bosch, Sonnenbühl 4,  
Bad Ditzgenbach

Herzlichen Glückwunsch!

#### Eheschließungen:

12.12.1997 Uwe Peter Backes und Bettina Strasser,  
Hauffstr. 4, Bad Ditzgenbach-Gosbach

#### Sterbefälle:

08.12.1997 Maria Anna Mutter geb. Hofelich, Sonnenbühl  
27, Bad Ditzgenbach

13.12.1997 Anna Katharina Kammerer geb. Moll, Kirch-  
straße 10, Bad Ditzgenbach-Auendorf

Den Hinterbliebenen herzliches Beileid!

### Aus dem Rathaus

Kurz vor Ablauf des vergangenen Jahres 1997 konnten die Eheleute Georg und Frida Allmendinger aus Auendorf ihre goldene Hochzeit feiern. Bürgermeister Gerhard Ueding überbrachte hierzu ein Glückwunschsreiben des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Erwin Teufel und übergab für die Gemeinde einen Geschenkkorb. Wir gratulieren den Eheleuten Allmendinger auch von dieser Stelle aus nochmals zu ihrem Ehejubiläum und wünschen für den weiteren gemeinsamen Lebensweg viel Glück und Gesundheit.

Frau Monika Michelis, Raumpflegerin Bad Ditzgenbach, scheidet zum 31.12.1997 auf eigenen Wunsch aus ihrem Arbeitsverhältnis aus.

Ab 01. Januar 1998 wird Frau Regina Hejlek als Nachfolgerin für die Sauberkeit im Kindergarten Bad Ditzgenbach sorgen.

Wir wünschen Frau Hejlek viel Freude bei ihrer Arbeit.

### Bürgermeister Gerhard Ueding zum neuen Mitglied im Fremdenverkehrsausschuß des Gemeindetags Baden-Württemberg berufen

Auf Vorschlag der Bürgermeisterkollegen im Landkreis Göppingen wurde Bürgermeister Gerhard Ueding als Nachfolger von Bürgermeister Herbert Gerber, Drackenstein, dem Gemeindetag Baden-Württemberg als neues Mitglied im Fremdenverkehrsausschuß benannt. Der Landesvorstand des Gemeindetags hat diesen Vorschlag bei der Besetzung der Fachausschüsse gebilligt und Bürgermeister Ueding für die Jahre 1998 bis 2000 in dieses Gremium berufen.

Der Gemeindetag vertritt die Interessen von 1056 Gemeinden in Baden-Württemberg, die in 35 Kreisverbänden organisiert sind.

Mit den einzelnen Fachausschüssen soll die Meinungsbildung innerhalb des Verbands auf eine möglichst breite Basis gestellt werden. So gibt es neben dem Fremdenverkehrsausschuß, in dem alle Angelegenheiten im Bereich des Tourismus erörtert werden, noch weitere Fachausschüsse, wie z.B. den Finanz-, Sozial- und Gesundheits-, Rechts- und Personal-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuß oder auch den Bau- und Verkehrsausschuß und den Ausschuß für Wirtschaft und Energie.

Dem Fremdenverkehrsausschuß gehören 25 Mitglieder an, die unter Berücksichtigung regionaler und struktureller Gesichtspunkte ausgewählt werden. So sind neben großen, traditionsreichen Fremdenverkehrsorten wie Bad Mergenheim, Freudenstadt, Bad Waldsee oder Bad Wimpfen auch kleinere Kur- und Erholungsorte aus dem Schwarzwald, dem Bereich Bodensee-Oberschwaben und den übrigen Landesteilen vertreten.

Um die Aufgaben und Interessen der Fremdenverkehrsgemeinde Bad Ditzgenbach auch überörtlich zu repräsentieren, gehört Bürgermeister Ueding schon längere Zeit dem Vorstand der Touristikgemeinschaft Schwäbische Alb an.

Er führt z. Zt. auch den Vorsitz in der Bädergemeinschaft mit Bad Boll, Bad Ditzgenbach und Bad Überkingen und ist stellvertretender Vorsitzender der Fremdenverkehrsgemeinschaft Helfensteiner Land.

Ebenso sind in den Mitgliederversammlungen des Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus e.V. die Interessen der Gemeinde Bad Ditzgenbach zu vertreten.

### Spende für den Kindergarten in Bad Ditzgenbach

Erfreulicherweise gibt es das ganze Jahr über immer wieder Menschen, die gerade für die Kinder etwas übrig haben und der Gemeindeverwaltung dann kleinere oder auch größere Spenden für die Kindergärten zukommen lassen.

Darüber freuen wir uns sehr und verwenden die Spendenbeträge stets für besondere Anschaffungen, z.B. von Spielgeräten oder Einrichtungsgegenständen.

Kurz vor Weihnachten erreichte uns noch eine ganz besondere Spende. Der Präsident der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und Vorstandsvorsitzender der Allgäuerwerke in Uhingen, Herr Dr. Dieter Hundt spendete anlässlich der Einlösung einer größeren Wette in seinem Freundeskreis mit einem Essen im Gasthof Lamm in Bad Ditzgenbach unserem Kindergarten aus Vortragshonoraren einen Betrag von 2.000,- DM.

Darüber haben wir uns natürlich sehr gefreut. Wir werden diese Spende für die teilweise Umgestaltung des Außenspielbereichs verwenden, die wir uns im Hinblick auf das im Juni 1998 anste-



hende 40jährige Jubiläum des Gemeindekindergartens in Bad Ditzgenbach vorgenommen haben.

Wir wollen uns auch auf diesem Wege bei unserem prominenten Spender recht herzlich bedanken.

## Mittelalterlicher Burgstall auf dem "Tierstein" in Gosbach?

Von der Abteilung "Archäologische Denkmalpflege" im Landesdenkmalamt Baden-Württemberg erhielten wir in den vergangenen Tagen eine überraschende Mitteilung. Im Zusammenhang mit der Erstellung einer Kulturdenkmalliste für den Teilbereich "Archäologie des Mittelalters" wurde von Fachleuten in der Denkmalschutzbehörde in den letzten Wochen im Bereich des "Tiersteins" in Gosbach eine mittelalterliche Burgstelle identifiziert. Am Aussichtspunkt "Tierstein" im Gewann "Aimer" oberhalb von Gosbach vermuten Experten eine allerdings bereits im Mittelalter abgegangene ehemalige Burg. Dies wird im amtlichen Text zum Entwurf der Kulturdenkmalliste wie folgt begründet:

"Etwa 0,4 km östlich oberhalb von Gosbach befindet sich auf einem kurzen, nach Westen gerichteten und gegenüber der anschließenden bewaldeten Hochfläche etwas erhöhten Vorsprung der Albhochfläche, die hier mit einem schroffen Felsabsturz schließt, ein namenloser mittelalterlicher Burgstall. Die exponierte Lage gewährt einen Ausblick, der filsaufwärts in Richtung Gruibingen und nach Süden in das Tal der Gos bis nach Drackenstein reicht.

Auch der leicht zugänglichen Ost-Seite ist die Anlage durch einen bogenförmig zwischen den Steilkanten geführten und in den anstehenden Weißjuraufelsen eingeschnittenen Wallgraben abgegrenzt worden; seine Länge beträgt knapp 33 Meter. Graben samt Außenwall sind inzwischen zu einer flachen Mulde verschliffen; nur die beiden Grabenenden sind noch schärfer profiliert (im Südwesten Böschungsanstieg nach innen ca. 1,20 m). Der Innenbereich hat einen ungefähr trapezförmigen Umriß; die Tiefe des Platzes beträgt knapp 20 Meter. Bauliche Reste der Burg sind sichtbar nicht überliefert; ob es sich bei den flachen Kuppen um Schuttreste handelt, ließe sich nur noch auf archäologischem Wege klären. Der durch einen tiefen Spalt vom Trauf isolierte Felsklitz ist möglicherweise in der Nutzungszeit der Burg überbrückt und so in die Anlage einbezogen gewesen.

Urkundliche Nachrichten zu dieser kleinen Spomburg sind nicht bekannt. Aufgrund ihrer Erscheinungsform ist sie am ehesten in das 12./13. Jahrhundert zu datieren. Möglicherweise kann man eine "domina Gerloch de Gosbach", die im 12. Jahrhundert als Schenkerin für das Kloster Ursberg in Erscheinung tritt, als Angehörige einer hiesigen ortsadeligen Familie mit dieser Burg in Verbindung bringen. Die Burg ist sicher schon früh aufgegeben worden.

Auf dem hier umschriebenen Platz ist im Boden mit mittelalterlichen Befunden und Funden zu rechnen. Die archäologischen Zeugnisse stellen angesichts der fehlenden schriftlichen Quellen die einzigen Dokumente zu den Anfängen und zur weiteren Geschichte dieser kleinen Burg dar. Bei den als sichtbares Geländedenkmal wie auch bei den im Boden tradierten Resten der Burg handelt es sich somit um ein Kulturdenkmal aus wissenschaftlichen (Erforschung mittelalterlicher Burgen auf der Schwäbischen Alb) und heimatgeschichtlichen Gründen; an seiner Erhaltung besteht insbesondere wegen seines dokumentarischen und seines Originalitätswertes ein öffentliches Interesse.

Das weitere Verfahren zur Erkundung dieser ehemaligen Burg soll nun mit der unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Göppingen abgeklärt werden.

Das weitere Verfahren zur Erkundung dieser ehemaligen Burg soll nun mit der unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Göppingen abgeklärt werden.

Das weitere Verfahren zur Erkundung dieser ehemaligen Burg soll nun mit der unteren Denkmalschutzbehörde im Landratsamt Göppingen abgeklärt werden.

## Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 10.01., 12.00 Uhr bis So., 11.01., 22.00 Uhr.  
Dr. Winker, Deggingen, Tel. 07334/5857

## Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer 07 11 / 78 77 766 erfragen.

## Notfalldienst der Apotheken

10.01. bis einschl. 16.01.: Apotheke Wiesensteig

## Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

### Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

### Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

### Pflegedienst:

#### Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

#### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

### Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, Frau Kärcher, unter der Telefon-Nummer 07334/5896 oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

## Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

## Entstörungsdienst für Gasheizungen

Sa./So., 10./11.01.98: Sanitär Heizung Volz, Stauffeneckstr. 11/1, 73084 Salach, Tel.: 07162/8591





## Verlosung der Gewinner des großen Sommersuchspiels rund um den Schwäbischen Wald

"Erlebnistour" hieß das richtige Lösungswort beim großen Sommersuchspiel rund um den Schwäbischen Wald, das die Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH in diesem Jahr für die Region veranstaltet hatte.

Tolle Preise waren ausgeschrieben und über 15.000 Antworten sind eingegangen! Jetzt hat - gerade rechtzeitig vor Weihnachten - die Verlosung stattgefunden. Zusammen mit Wolf Treupel, dem Verkaufsleiter Baden-Württemberg von Delta Air Lines, wurden am 16. Dezember im "i-Punkt", der Touristik-Information der Stuttgart-Marketing GmbH, die Gewinner gezogen. Susanne Stricker aus der Regio-Stadt Backnang ist die glückliche Gewinnerin des 1. Preises: eine Flugreise für 2 Personen mit Delta Air Lines nach Budapest. Die Regio Stuttgart Marketing- und Tourismus GmbH beschließt damit ein erfolgreiches Jahr touristischer Werbung für die grüne Oase vor den Toren der baden-württembergischen Landeshauptstadt.

## Volksbund

### Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

#### Kriegsgräbersammlung in Bad Ditzingen brachte 427,57 DM.

Auch in diesem Jahr bat der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. die Bürger um eine Spende zur Pflege und Erhaltung der deutschen Soldatengräber im Ausland. Traditionsgemäß waren wieder freiwillige Helfer mit Sammelbüchsen unterwegs: Vereinsmitglieder, Freunde des Verbandes, Schüler, Soldaten und Reservisten der Bundeswehr.

#### Kriegsgräber:

##### Mahnmale gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!

Unter diesem Motto hatte der Verband in seiner Opferwoche um Spenden geworben, denn die Pflege der Friedhöfe, die Anlage neuer Kriegsgräberstätten und die Klärung von Schicksalen vermißter Soldaten kosten Geld. Auch in Bad Ditzingen wurde wieder gesammelt, damit setzte sich eine seit langem gepflegte Tradition in der Gemeinde fort. Mit einem guten Ergebnis der örtl. Aktion will man der Deutschen Kriegsgräberfürsorge beim Bau der entstehenden Kriegsgräberstätten helfen. Seit der Wende wurden im Osten 240 Anlagen für 110.000 Gefallene neu geschaffen oder restauriert. Mehr als 500 Anlagen befinden sich z. Zt. in der Pflege des Volksbundes.

In über 100 Ländern der Welt betreut der Verband derzeit 1,7 Mill. Kriegsgräber. Aus Deutschland und vielen anderen Ländern beteiligen sich junge Menschen an der Kriegsgräberpflege. Von den 1997 stattgefundenen 73 Jugendbegegnungen mit rd. 2.500 Teilnehmern fanden 10 im Osten statt.

An der Herbst-Sammlung beteiligten sich dankenswerterweise Jugendliche, die mit großem Engagement den beachtlichen Betrag von **427,57 DM** sammelten und an den Volksbund abliefern.

Bei der Deutschen Kriegsgräberfürsorge ist man über die Spenden sehr erfreut. Für ca. 20,- DM kann eines der vom Verband unterhaltenen Soldatengräber ein ganzes Jahr lang gepflegt werden.

**Der Dank des Volksbundes gilt den fleißigen Sammlern, den engagierten ehrenamtl. Helfern und nicht zuletzt den gebehrigen Spendern, die auch in schwierigen Zeiten die Arbeiten der humanitären Organisation in Osteuropa unterstützen.**

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.  
Bezirksverband Nordwürttemberg, Stuttgart

## Änderung der Öffnungszeiten für die Kreisdeponie Steinbruch Stötten, Geislingen

Die Deponie Steinbruch Stötten, Geislingen, bleibt bis 01.03.1998 geschlossen.

Bei Rückfragen steht der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen zur Verfügung (Telefon 07161/202-770).

## Grund- und Hauptschule Deggingen mit Werkrealschule

### Weihnachtsfeier der Grund- und Hauptschule im Zeichen der Hilfsaktionen "Arco Iris" und "Michel"

Es gehört bereits zur Tradition, daß die Grund- und Hauptschule am letzten Schultag vor Weihnachten in der Wallfahrtskirche Ave Maria Gottesdienste gestaltet.

Während in den beiden Feiern der Hauptschule "Der weite Weg nach Bethlehem" Inhalt war, stand der Grundschulgottesdienst unter dem Thema "Tragt in die Welt nun ein Licht". In der festlich geschmückten Kirche wurde dabei jeweils der Geburt Jesu gedacht, aber auch die Überlegung angestellt, wie Menschen sich heute auf den Weg machen und Licht sein können. Die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Hauptschule sowie der beteiligten Bemeck-Schule sahen eine Möglichkeit darin, Mitmenschen in Not zu helfen und sich an Spendenaktionen zu beteiligen.

So konnte Simone Probst, die Straßenkinder im Rahmen der Projekts "Arco Iris" betreut, der Betrag von 560,00 DM nach Bolivien mitgegeben werden. Darüber hinaus spendete die Klasse 4a zusätzlich noch DM 50,00 für die Aktion "Michel".

Die Lehrerinnen und Lehrer beteiligten sich ebenfalls an der "Spendenaktion Michel". Bei der Jahresschlußfeier der Kollegien von Grund- und Hauptschule und Bemeck-Schule am 19.12. in Wiesensteig kam bei einer Versteigerungsaktion der stattliche Betrag von 739,00 DM zusammen, der für die Anschaffung eines behindertengerechten Fahrzeugs für Michel bereitgestellt werden konnte.

Die Schulleitung bedankt sich bei allen Beteiligten für die großzügigen Spenden.

**Die Grund- und Hauptschule Deggingen wünscht ihren Schülerinnen und Schülern und deren Familien, sowie allen Bewohnern im Bereich des Schulverbandes "Oberes Filstal" Glück und Segen für das Jahr 1998.**

Reith, Rektor

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzingen



### Löschzug Auendorf

#### Christbaum-Sammelaktion

Die Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzingen, LZ Auendorf, führt am 10.01.1998 eine Christbaum-Sammelaktion in Bad Ditzingen und Auendorf durch.

Wenn Sie Ihren alten Christbaum loswerden möchten, bitte am 10.01.1998 ab 9.00 Uhr an der Straße ablegen.

Für freiwillige Spenden möchten wir uns schon jetzt bedanken.

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

### Wichtiger Hinweis

#### Café "Filsblick"

(bis einschließlich 17.01.98 bleibt das Café geschlossen)

#### "Haus des Gastes"

(bis einschließlich 11.01.98 bleibt das Haus geschlossen)

#### Verkehrsamt

(bis einschließlich 11.01.98 geschlossen)



**VERANSTALTUNGEN:**

**Mittwoch, 7. Januar, 19.45 Uhr:**  
**Chorkonzert mit Klavier und Flöten**  
Weihnachtliche Gesänge und Lieder zur Weihnachtszeit  
Liederkranz Gruibingen unter der Leitung von Martin Geier  
Ort: Kurklinik, "Haus Maria"

**Donnerstag, 8. Januar, 19.45 Uhr:**  
**Vortrag über gesunde Ernährung**  
Birgit Benzing, Diätassistentin  
Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

**Samstag, 10. Januar:**  
**Narrentaufe der Faschingsgesellschaft Gosbach**

**Sonntag, 11. Januar, 19.45 Uhr:**  
**Laßt uns das Kind suchen**  
Eine Begegnung mit den Figuren des Pfarrers und Malers Sieger Köder der Krippen im schwäbischen Hohenberg Rosenberg  
Schwester Talida Starz

**Montag, 12. Januar, 19.45 Uhr:**  
**Gesundheitsvortrag des leitenden Arztes der Kur- und Rehaklinik**  
Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

**Dienstag, 13. Januar, 19.45 Uhr:**  
**Bibelabend**  
Ein neuer Zugang zur Heiligen Schrift: Froh- und Heilmachendes an der Bibel entdecken  
Schwester Talida Starz

**Donnerstag, 15. Januar, 19.45 Uhr:**  
Tänze im Sitzen, Stehen und Bewegen  
Ein Abend zum Mitmachen und Mitlachen  
Frau Annemarie Frey, Geislingen

**Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.**  
Anmeldung: Telefon 07331/69197 und 69198

**Wir haben noch Plätze frei:**

**60256 - Wirbelsäulengymnastik**  
Helga Kistenfeger  
ab Dienstag, 13.01.98, 9.00 und 10.00 Uhr  
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach  
Kursgebühr: DM 60,-

**60258 - Wirbelsäulengymnastik**  
Birgit Rau  
ab Dienstag, 13.01.98, 17.00/18.00/19.00/20.00 Uhr  
Kursgebühr: DM 60,-  
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

**60271 - Wirbelsäulengymnastik**  
Annegret Franzke  
ab Dienstag, 13.01.98, 18.45 Uhr und 19.30 Uhr/**20.15 Uhr für Männer**  
Kursgebühr: DM 60,-  
Kurklinik Bad Ditzenbach

**70253 - Rückbildungsgymnastik**  
Birgit Rau  
ab Dienstag, 20.01.98, 16.00 Uhr; 5 Termine  
Kursgebühr: DM 35,-  
Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

**Wirbelsäulengymnastik**  
Helga Kistenfeger  
**60284** ab Montag, 12.01.98, 16.40 Uhr; 11 Termine  
**60285** ab Montag, 12.01.98, 17.30 Uhr; 11 Termine  
Kursgebühr: DM 66,-  
Gemeindehaus Gosbach

**60294 - Beckenbodengymnastik**  
Dunja Moser  
ab Mittwoch, 14.01.98, 9.30 Uhr; 10 Termine  
Kath. Gemeindehaus Wiesensteig

**Erlös aus dem Weihnachtsmarkt für leukämie- und tumorkranke Kinder in Ulm**

Bereits seit mehreren Jahren ist Frau Gudrun Nagel aus Deggingen jeweils mit einem sehr schönen Stand auf dem Bad Ditzenbacher Weihnachtsmarkt vertreten. Sie verkauft dort ausschließlich selbstgefertigte Waren. Und der Erfolg gab ihr auch dieses Jahr wieder recht. Frau Nagel erzielte auf dem Weihnachtsmarkt einen Gewinn von **1150,00 DM**, den sie nun in voller Höhe an die Krebsklinik für leukämie- und tumorkranke Kinder in Ulm weiterleiten konnte.



**Kirchliche Mitteilungen**



**Katholische Kirchengemeinden**

**Pfarrei St. Laurentius**  
Pfr. J. Zuparic  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
Tel.: 07334/4254  
Fax: 07334/21102

**Pfarrei St. Magnus**  
Pfr. J. Zuparic  
Magnusstr. 26  
73342 Gosbach  
Tel. 07335/5743  
Pfr. i.R. E. Scheel,  
Tel. 07335/7388

**Pfarrbüro:**  
Di. + Mi.: 8.30 - 11.30 Uhr

**Pfarrbüro:**  
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

**Gemeindehaus**  
Frau Blatancic,  
Tel.: 07334/21438

**Josefsheim**  
Frau Hochrein,  
Tel.: 07335/7189

11. Januar 1998  
Taufe des Herrn  
Lesejahr C

Evangelium: Lk 3,15-18.21-22

Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.



**St. Laurentius - Bad Ditzenbach**

**Samstag, 10. Januar**  
16.30 Uhr Abgang zum Pilgerweg nach Ave Maria, Deggingen  
**Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn, Afrikatag**  
10.15 Uhr Sonntagsmessen



Kollekte für Katecheten Ausbildung in Afrika

**Dienstag, 13. Januar - LAURENTIUSTREFF**

14.00 Uhr Eucharistiefeier in der Hauskapelle der Kur- und Rehaklinik, anschl. Begegnung mit den Schwestern  
Thema: Mehr voneinander wissen - Miteinander auf dem Weg sein

**Mittwoch, 14. Januar**

19.00 Uhr Mitgliederversammlung Förderverein Alte Dorfkirche im Kath. Gemeindehaus

**Freitag, 16. Januar**

8.45 Uhr Hausfrauenmesse  
15.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe und Kinderkirche Gosbach stellen sich im Kath. Gemeindehaus vor

**Samstag, 17. Januar**

MISSIO-Wochenende in beiden Gemeinden  
18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend

**Beichtgelegenheit**

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

**Ministrantenplan**

So., 11.01.: Carolin K., Bernd-Michael, Alexander M., Stefanie, Manuela

**Getauft wurde**

Anja Barisic, Geislingen, Schützenstraße 7

**St. Magnus - Gosbach**

**Samstag, 10. Januar**

**Keine Vorabendmesse**

16.30 Uhr Abgang in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach zum Pilgerweg nach Ave Maria Deggingen

**Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn, Afrikatag**

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier  
Kollekte für Katecheten Ausbildung in Afrika

**Montag, 12. Januar**

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse (Jahrtag Amalie u. Josef Alt u. verst. Angehörige)

**Dienstag, 13. Januar**

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

**Mittwoch, 14. Januar**

Ökumen. Schülergottesdienst in der Schule  
17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

**Donnerstag, 15. Januar**

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse  
20.00 Uhr Gitarrengruppe - Probe im Konferenzzimmer

**Freitag, 16. Januar**

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

**Samstag, 17. Januar - MISSIO-WOCHENENDE**

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzgenbach

**Beichtgelegenheit**

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

**Ministrantenplan**

So., 11.01.: Markus, Marco, Florian, Martin K., Martin B.

**Beerdigt wurde**

Adolf Mai, Drackensteiner Straße 83, 85 Jahre

**Für beide Pfarreien**

**Dank für Weihnachten**

Der ganzen Gemeinde sei ein ganz herzlicher Dank gesagt für die rege Teilnahme an den Gottesdiensten während der Weihnachtsfeiertage und in der Weihnachtszeit. Besonders bedanken wir uns bei den Kindern für Ihr Mitwirken am Hl. Abend, dem Sängerbund und den Musikkapellen Bad Ditzgenbach und Gosbach für die Mitgestaltung der Weihnachtsgottesdienste. Nicht vergessen seien dabei die fleißigen Hände, die Kirche und Christbaum liebevoll geschmückt und dabei auch dem Auge viel Weihnachtsfreude bereitet haben. Ein ebenso herzlicher Dank gilt wieder für die Aufstellung und Gestaltung der Weihnachtskrippen.

**Ein herzlicher Dank für alle kleinen und großen Gaben bei der Adveniat-Kollekte**

in St. Magnus: DM 3.820,60  
in St. Laurentius: DM 1.896,79

**SILBERNER SONNTAG im JANUAR**

Der erste Silberne Sonntag im neuen Jahr ergab folgendes Ergebnis:

St. Magnus: DM 563,97  
St. Laurentius: DM 558,75 + DM 100,-- Einzelspende

Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

**Pilgerweg und Dekanatstag 97/98**

Über 300 Gläubige waren am 27.12.1997 unterwegs beim Pilgerweg von Mühlhausen nach Gosbach. Der Gottesdienst in der St. Magnus-Kirche wurde von der Gitarrengruppe musikalisch umrahmt. Alle Gottesbesucher haben gerne die modernen Lieder mitgesungen. Anschließend war noch Gelegenheit zur Begegnung im Konferenzzimmer des Pfarrhauses.

Am vergangenen Samstag, 03.01., war um 17.00 Uhr Abgang der Pilger nach Bad Ditzgenbach. Wieder waren es etwa 300 Pilger, die sich begleitet von den Ministranten auf den Weg nach Bad Ditzgenbach gemacht haben. Dort feierte man gemeinsam Gottesdienst. Nach der Lesung erfreute eine Gruppe mit einem meditativen Tanz zum Lied Ubi caritas et amor - Wo d' Liebe wohnt, da wohnt Gott. Nach dem Gottesdienst machte man sich tanzend auf den Weg ins Gemeindehaus und mehr als 150 Besucher setzten die Gemeinschaft bei vielen Gesprächen fort.

**Die weiteren Stationen des Pilgerwegs:**

**Samstag, 10. Januar**

16.30 Uhr Abgang in Bad Ditzgenbach nach Ave Maria, Deggingen

**Samstag, 17. Januar**

17.30 Uhr Abgang in der Wallfahrtskirche zum Pilgerweg nach Deggingen

**Samstag, 24. Januar**

16.30 Uhr Abgang in Deggingen zum Pilgerweg nach Reichenbach i.T.

Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich zur Teilnahme ein!



**Mutter-Kind-Gruppe und Kinderkirche Gosbach stellen sich vor**

**Freitag, 9. Januar 1998, um 15.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Bad Ditzgenbach**

Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem gemeinsamen Nachmittag ein, um Kinderkirche und Mutter-Kind-Gruppe kennenzulernen und zu erleben.

**Klausurtagung beider Kirchengemeinderäte am Samstag, 28.02.1998**

Wir bitten um Vormerkung des Termins.

**MISSIO-Sonntag in unseren Kirchengemeinden**

Am 17./18. Januar findet in unseren Gemeinden der außerordentliche missio-Sonntag statt.

Ziel dieses Sonntags ist

- \* den Sendungsauftrag aller Christen erneut bewußt zu machen und zu bestärken;
- \* jedem Christen in unserer Ortskirche die Gelegenheit zu geben, durch die Mitgliedschaft bei missio das Leben und Wirken der Jungen Kirchen in Afrika, Asien und Ozeanien wirksam zu fördern.

Wir laden Sie schon heute zur Teilnahme an den Gottesdiensten ein.



### Reise in die Toskana vom 20. - 25.04.1998

In Zusammenarbeit mit dem Reiseunternehmen Wörner veranstalten die Kath. Kirchengemeinden Gosbach und Bad Ditzenbach eine Reise in die Toskana. Sie haben Gelegenheit, Florenz, Pisa, Lucca, San Gimignano, Siena und einiges mehr kennenzulernen. Nähere Informationen finden Sie am Schriftenstand. Wir bitten um Ihre Anmeldung im Pfarrbüro.

### Gitarrengruppe

Wir treffen uns zur Probe am Donnerstag, 15.01., um 20.00 Uhr im Konferenzzimmer.

## Evang. Kirchengemeinde Auendorf

**Wochenspruch (11. - 17. Januar)**  
**Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.**

Römerbrief 8, 14

### Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum

#### Sonntag, 11. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Rieker)

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst, beginnend mit einem Müsli-Frühstück.

#### Dienstag, 13. Januar

10.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

#### Mittwoch, 14. Januar

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"

14.30 - 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

### Vorschau:

#### Freitag, 16. Januar

14.00 Uhr Seniorentreff mit Ing. Hans Brandt/Kuchen

Thema: Auf den Spuren des Mose. Mit Dias aus der Gegenwart und anhand biblischer Berichte wird der Referent versuchen, einen lebendigen Eindruck von dem schicksalhaften Weg Israels weiterzugeben.

#### Samstag, 17. Januar

17.30 Uhr Trauung von Werner Lokaj und Gabriele Wittlinger, wohnhaft in Eybach, in der Stephanuskirche.

### Kleine Seminarreihe

An drei Donnerstagen, am 15., 22. und 29. Januar, wollen wir die prophetische Gestalt Elija kennenlernen.

Die Abende im Gemeindezentrum beginnen jeweils um 20.00 Uhr.

## Evang. Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

### Wochenspruch:

**"Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder."**

Römer 8,14



### Sonntag, 11. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Alt)

**Fahrdienst:** Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn Rademacher, Tel. 5550.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

#### Montag, 12. Januar

15.00 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren (evang. Gemeindehaus)

20.00 Uhr FRAUEN AKTIV-Kreis:

"Ein Leseabend" - Wir lesen aus unseren Lieblingslektüren.

#### Mittwoch, 14. Januar

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis

(Interessenten wenden sich bitte an das Pfarramt.)



### Donnerstag, 15. Januar

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

18.30 Uhr Konfirmandenclub (evang. Gemeindehaus)

### Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag nach Epiphania

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen von Kim Marvin Mayer, Shirin Mayer, Yannick Mayer aus Bad Ditzenbach und Nico Mönke aus Reichenbach (Pfr. Bischoff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

**Fahrdienst:** siehe vorstehend

### Hinweis:

**Dienstag, 20. Januar: "Krippenfahrt der Freitagsrunde"** nach Wettenhausen und Edelstetten.

Wir möchten alle Interessierten (nicht nur Mitglieder der Freitagsrunde) herzlich zu unserer Krippenfahrt einladen.

Die beiden Weihnachtskrippen in der Klosterkirche von Wettenhausen und in der ehemaligen Klosterkirche von Edelstetten werden uns von Mitgliedern der örtlichen Krippenvereine erklärt werden.

Abfahrt gegen 13.00 Uhr/Rückkehr gegen 20.00 Uhr.

Um Anmeldung im Pfarramt oder bei den Seniorenkreis-Mitgliedern wird gebeten.

## Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



### Sonntag, 11. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst durch Bischof Hans-Jürgen Bauer

### Mittwoch, 14. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

## Vereinsmitteilungen



## Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach e.V.



### Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder des Fördervereins Kulturhaus Alte Dorfkirche Bad Ditzenbach.

Wir laden Sie zu der

**ordentlichen Mitgliederversammlung**

**Mittwoch, 14. Januar 1998, 19.00 Uhr,**

im Katholischen Gemeindehaus Bad Ditzenbach

ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Berichte der Vorsitzenden
2. Berichte des Kassiers und der Schriftführerin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstands
5. Verschiedenes

Wir würden uns sehr über Ihren Besuch der Mitgliederversammlung freuen.

Vereinsvorstand: Eugen Sturm, Georg Zankl

### Dank der Musikkapelle Bad Ditzenbach

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach hat am 14.12.1997 in der Katholischen Kirche St. Laurentius ein sehr gut besuchtes Adventskonzert gegeben. Dabei wurden über 700,- DM Spenden zur Restaurierung der Alten Dorfkirche gesammelt und unserem Förderverein übergeben.

Dafür bedanken wir uns herzlich.

Der Vorstand



## Musikkapelle Bad Ditzgenbach 1928 e. V.

### Dankesworte

Die Musikkapelle Bad Ditzgenbach bedankt sich bei allen Einwohnern für die guten Wünsche im neuen Jahr sowie für die zahlreichen Spenden beim alljährlichen Weihnachtsliederspielen am Heiligen Abend.

Die Spenden werden für die Jugendausbildung der Musikkapelle verwendet.

Der Schriftführer

## FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1993 e.V.

### Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Clubhaus:

Dienstag 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

### Weihnachtsfeier

Wieder fanden fast 200 Besucher den Weg in das katholische Gemeindehaus Bad Ditzgenbach zur Weihnachtsfeier des FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach. Wie Ernst Herbster in seiner Begrüßungsrede herausstellte, sollte diese Feier ein gesellschaftlicher Höhepunkt im abgelaufenen Jahr sein. Er bedankte sich bei allen, die im Laufe des Jahres den Verein durch ihren Einsatz unterstützt haben.

Zahlreiche Ehrungen und eine Tombola lockten sicher viele Besucher an. Doch ist die Feier ohne das alljährliche Theaterstück kaum vorstellbar. Auch diesmal gelang es der Theatergruppe des FTSV mit der Aufführung des ländlichen Schwanks "Wunder gibt es immer wieder" von Wilhelm Reinehr, die Zuschauer zu begeistern.

Der Hof von Bauer Krummholz (Bernhard Presthofer) steht kurz vor der Pleite. Jeder möchte etwas für die Rettung beitragen. Sein Sohn Fred (Mladen Fadljevic) sieht die letzte Hoffnung in der reichen australischen Tante Eulalia (Brigitte Köhler), die ihr Vermögen aber nur weiblichen Nachkommen vermachen will. Solche sind jedoch nicht vorhanden. Mutter Krummholz (Gudrun Herbster) möchte ihren Sohn Fred mit Lady Nußbaum (Gabi Bast) verheiraten, um mit der Mitgift den Hof zu sanieren. Auch Otto Nußbaum (Fredy Schneider), der Nachbar mit einem englischen Spleen, wünscht sich diese Verbindung. Doch Fred will von diesem "Trampeltier" nichts wissen.

Der Opa (Michael Oechsle) will schließlich aus dem Brunnen im Hof einen Jungbrunnen machen. Im Beisein der Journalistin Wilma Klappe (Steffi Köhler) soll die Wirksamkeit des Brunnens demonstriert werden. Mit Hilfe von Seppel (Timo Herbster) gelingt dieser Nachweis auch.

Die Verwicklungen die sich aus allem ergeben und die Auflösung wurden von den Darstellern hervorragend in Szene gesetzt, was von den Zuschauern mit viel Beifall bedacht wurde. Anerkennung fand auch Petra Hötzel, die für die Maske zuständig war. In den Pausen zwischen den Akten konnte Ernst Herbster außergewöhnlich viele Mitglieder für 25jährige Treue zum Verein ehren. Dies warf natürlich die Frage auf, was diese Beitrittschwelle ausgelöst hatte: Es war die Fertigstellung der Turnhalle in Gosbach vor 25 Jahren. Mit großem Staunen und Bewunderung wurde auch aufgenommen, daß Herbert Schweizer aus Gosbach bereits seit 70 Jahren Mitglied ist.

### Geehrt wurden:

**25 Jahre:** Andreas Bieber, Maria Hohmann, Hans Schmidt, Werner Allmendinger, Monika Allmendinger, Elisabeth Baumann, Manfred Baumann, Rosemarie Baumann, Bärbel Bitter, Claudia Erhardt, Rolf Fellner, Robert Fellner, Klara Honeck, Renate Knaupp, Helga Müller, Eugen Reichert, Waltraut Reichert, Ingrid Retzer, Anna Rink, Christa Schefthaler, Renate Schweizer, Hans Schweizer, Margit Schweizer, Marianne Schweizer, Ingrid Schweizer, Paul Schweizer, Klara Schweizer, Leander

Seifert, Rosemarie Spengeler, Käthe Stehle, Christel Stehle, Maria Steiner, Ursula Strasser.

**40 Jahre:** Erwin Iffländer, Rudi Schmidt, Alois Schneider, Lorenz Retzer, Hans Spengler

**50 Jahre:** Stefan Führinger, Hermann Müller

**60 Jahre:** Karl Bauer

**70 Jahre:** Herbert Schweizer



### D-Jugend:

#### Erfolgreicher Jahresabschluß

In der abgelaufenen Saisonhälfte mußte sich die D-Jugend häufig, teils unnötig geschlagen geben, so daß schon viele an sich zu zweifeln begannen.

Mit Beginn der Hallenfußballsaison änderte sich dies zuerst nicht.

So wurde der Start in die **Vorrunde der Hallenkreismeisterschaft** in Gruibingen durch anfängliche Unkonzentriertheiten verpatzt und jede Chance auf ein Erreichen der nächsten Runde verspielt.

Ergebnisse vom 14.12.97:

TV Bezgenriet - FTSV	5:0
FC Heiningen - FTSV	2:1
TSV Gruibingen - FTSV	0:2
SV Aichelberg 1 - FTSV	0:1
TSV Boll 1 - FTSV	2:3

Im zweiten Hallenturnier der Saison beim **SC Geislingen in der Michelberghalle** am 20.12.97 deutete alles auf einen ähnlichen Verlauf wie in Gruibingen hin.

So wurde im ersten Spiel der Gegner zwar beherrscht, jedoch konnte durch mangelnde Konzentration die Überlegenheit nicht genutzt werden. Im Gegenteil, durch einen Fehler in der Abstimmung gelang der KSG Eislingen der glückliche 1:0-Siegtreffer. Die weiteren Vorrundenspiele verliefen alle torlos 0:0.

Dadurch ergab sich die kuriose Situation, daß bis auf den Ersten dieser Gruppe alle Mannschaften identische Punkt- und Torverhältnisse hatten. Somit mußte der Gruppenzweite mittels Siebenmeterschießen ermittelt werden.

Mit etwas Glück und einer souveränen Torwartleistung setzte sich der FTSV bei diesem Siebenmeterschießen gegen zwei Mannschaften durch und erreichte damit die Zwischenrunde. Dort erwarteten zwei Mannschaften des Gastgebers den FTSV. Beide wurden klar besiegt, und damit das Finale erreicht.

Das Endspiel gegen den FTSV Kuchen war, trotz deutlicher körperlicher Überlegenheit der Kuchener, ein sehr offenes und spannendes Spiel.

So stand es nach der regulären Spielzeit und nach der Verlängerung noch immer Unentschieden 0:0, so daß die Entscheidung wiederum in einem Siebenmeterschießen fallen mußte. Nachdem die ersten 5 Schützen auf beiden Seiten ihre Siebenmeter klar verwandelt hatten, mußte sich der FTSV diesmal mit dem 6. Schützen geschlagen geben und mit den 2. Platz im Turnier begnügen.

Aber dies tat der Freude über diesen hart erkämpften Erfolg keinen Abbruch und ein kleines, vorzeitiges Weihnachtsgeschenk war erreicht.

### Ergebnisse Vorrunde:

KSG Eislingen - FTSV	1:0
TSV Blaubeuren - FTSV	0:0
Siebenmeterschießen	3:5
SC Geislingen III - FTSV	0:0
Siebenmeterschießen	4:5

### Zwischenrunde:

SC Geislingen II - FTSV	0:1
SC Geislingen I - FTSV	1:3





**Finale:**

FTSV Kuchen - FTSV 0:0 n.V.  
6:5 nach Siebenmeterschießen

Es spielten: Rießler M., Bitter P., Muschkojay G., Troll A., Kalik T., Scarpulla R., LaRosa N., Petzet B., Castellino D., Telci C., Andrä C.

**Vorschau:**

Am Samstag, dem 10.01.1998, bestreitet die D-Jugend ihr nächstes Turnier in der Sickenbühlhalle in Grubingen.  
Abfahrt: 12.50 Uhr.

mb



**Tumgauinfos**

**Gau-Winterwanderung**

Am Sonntag, dem 25. Januar 1998, lädt der Tumgau Staufen zu dieser Wanderung ein (Gehzeit = 2,5 Std.). Veranstalter ist der TV **Treffelhausen**. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Vereinsheim am Sportplatz im Treffelhausen. Nach der Wanderung lädt der Gastgeber noch zu einigen frohen Stunden im Vereinsheim bei Kaffee und Kuchen sowie Vesper ein.

Bei entsprechender Schneelage kann die 6 bzw. 12 km lange **Langlaufloipe** genutzt werden.

**Volleyballgruppe**

**Ergebnisse Stufenpokalrunde:**

**Mixed IB - TV Altenstadt 1:3**  
Die Zuschauer durften ein hochklassiges Match mit denkbar knappem Spielausgang bewundern. Schade ist, daß unser Team den 4. Satz nach 14:11-Führung nicht für sich entscheiden konnte. Ergebnis nach Punkten: 8:15, 13:15, 15:12, 14:16.

**Skiausfahrt der Volleyballgruppe vom 20.03. bis 22.03.1998**

**Unterkunft:** Wie letztes Jahr: Café-Pension Domig in Faschina (Österreich) im Matratzenlager mit Gemeinschaftsraum und Kochgelegenheit, Kosten ca. DM 40,--.

**Skigebiet:** Faschina (einfach), Damüls (familiengerecht)  
2-Tagesliftkarte für Damüls + Faschina kostet für Erwachsene ca. 79,-- DM, für Kinder ab 6 ca. 30,-- DM.

**Versorgung:** Für Frühstück und Abendessen wird eingekauft und die Kosten aufgeteilt. Mittags soll jeder sich selbst versorgen.

**Anmeldung:** Bei Thomas Bitter, Tel.: 07335-6000

**Anzahlung:** DM 40,-- im voraus!

**Teilnehmerzahl:** Maximal 20.

**Vereins-Volleyball-Turnier**

Wie bereits angekündigt, findet unser diesjähriges Volleyball-Turnier am kommenden

**Sonntag, dem 10.01.1998, in der Turnhalle,**

statt. Erfreulicherweise haben sich wieder 10 Mannschaften aus allen Abteilungen angemeldet.

Die Auslosung ergab folgende Gruppeneinteilung:

<b>Gruppe A:</b> Beginn 8.00 Uhr	<b>Gruppe B:</b> Beginn 11.20 Uhr
Tennis 1	Volleyball 1
Turner 1	Turner 2
Tischtennis	Fußball
Volleyball 2	Tennis 2
Frauen 1	Frauen 2

Nach den Gruppenspielen finden ab 14.40 Uhr die Halbfinalspiele und die Spiele um die Plätze 3-10 statt. Gegen 16.30 Uhr wird im Endspiel der diesjährige Turniersieger ermittelt. Im Anschluß daran erfolgt die Siegerehrung mit allen teilnehmenden Mannschaften.

Fürs leibliche Wohl ist natürlich wieder gesorgt.  
Viel Spaß und Erfolg wünschen die Jedermannsturner.



Bevor die Fasnetsnarren Einzug halten, erfüllen Sportler die Gosbacher Halle mit Leben. So auch am 9. Januar beim ersten TT-Training. Mit einem Anflug von Galgenhumor könnte man sagen, hoffentlich heißt es dann nicht für Zaungäste unserer Übungsstunden. Wir wissen nicht, was es war, aber Tischtennis war es jedenfalls (noch) nicht. Für alle Neu-Leser sei an dieser Stelle gesagt: Wie diese Einleitung, so sollen unsere Ping-Pong-Nachrichten meistens sein: Fakten mit einem knitzigen Augenaufschlag, beschränkt auf eine DIN A4-Seite jede Woche. Wir wünschen Ihnen und uns ein beschwingtes neues Jahr 1998: den FTSV-Damen, die den Anfang machen, alles Gute für ihre Begegnung am 10.01. ab 19.00 Uhr gegen den MTV Stuttgart II in der Oberliga. Und nun ohne weitere Umschweife vorwärts.

Stichwort Stuttgart. Die Landeshauptstädter zählen nicht gerade zu den Lieblingsgegnern des Tälestams. Publikum und FTSV-Vertretung dürstet es schon immer nach einem Sieg über die Vertretung aus der Landesmetropole. Bisher vergebens. Stets war gegen Gosbach Schuller mit von der Partie und Garant für einen MTV-Erfolg. Bad Ditzgenbach gehörte nicht zu den vier Glückskandidaten in der Vorrunde, die vom Aufrücken der Gäste Nr. 1 in das II. Bundesligaquartett profitieren durften. Burkhardt und Co. wollen den Stachel der Auswärtsniederlage an eigenen Platten entfernen. 5:8 im Vorkampf, 5:8 das war ärgerlich; 5:8 - es passiert nicht alle Tage, daß Stuttgart (mit Schuller) verwundbar gewesen wäre.

Und welche personelle Variante legen die Gäste diesmal vor?

Die Gastgeberinnen haben die Zwischenprüfung in der Oberliga bestanden. Platz 5, 7:9 Zähler, vor dem MTV in der Tabelle, keine brenzlige Situation in bezug auf den Abstieg. Ein doppelter Punktgewinn über den samstägligen Gegner wäre Balsam auf der Seele, den hinteren Tabellenregionen würde man endgültig den Rücken kehren. Wenn sich die heimische Mannschaft auf die Tugenden der Partien mit Neureut, Rüppurr usw. besinnt, über den Kampf zum Spiel findet, dann sollte es doch endlich einmal klappen. Nur: Isolde Schütz schleppt sich noch immer mit Rückenbeschwerden herum, weiß bis zuletzt nicht, ob sie mit auflaufen kann. Das Blöde ist - und das ist nicht uncharmant gemeint - wer immer als Ersatz hinzustoßen wird, muß mit herben Niederlagen rechnen. Schlimm, viel schlimmer noch, weil die zweite Doppelpaarung dadurch "lahmt".

Und weiter? Nein Maribels zweifache Meisterehren von den Bezirksmeisterschaften haben wir im Jahresrückblick nicht vergessen. Den Hinweis haben wir uns für diesmal aufgespart. Die Titel sollten ihr Aufwind für die erste Auseinandersetzung 1998 geben. Ihre Bilanz der Vorrunde: 12:7. Vor Isolde Schütz 8:7 und Irene Ivancan 8:5 sowie Elke Burkhardt 7:11. Eigentlich kein Grund für eine Umkrempelung des Teams. Doch der Verband hat einen geänderten Blickwinkel der Sachlage, drängte auf eine Umstellung von Position zwei und drei, also zwischen Schütz und Ivancan. Das Jungtalent soll fleißig Punkte im vorderen Paarkreuz sammeln. Mal sehen, ob sie ihre anderen Mitstreiterinnen zu "einem Arbeitssieg in Hemdsärmeln" mitreißen kann. Bei den württembergischen Jugendmeisterschaften in Remshalden jedenfalls war sie wieder obenauf. Im Doppel mit Laura Stumper Erste, im Doppel und Mixed auf dem Treppchen.

Allen Interessenten des Damentischtennis sei noch verraten: Aufsteiger Holzheim wärmt sich inzwischen in der Regionalliga an der Abstiegslaterne, wird dort wohl ausgebremst und nächstes Jahr wieder unser Oberhaus-Gegner werden. Ja, man kann nicht alles haben. Unter diesem Motto müssen wir auch zurückstecken: Gegen Rüppurr statt 11.01. erst 08.03. wegen einer anderen Veranstaltung im Spielokal.

Frank Putze



## Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



### Abt. Leimbergweibla

#### 1. Narrentaufe der Leimbergweibla Gosbach

Die Narrentaufe findet am "Narrenbrunnen" am Fuße der Alten Steige statt.

**Am: 10. Januar 1998, Beginn: 14.59 Uhr**

Hiermit laden wir die Gesamtbevölkerung der Gemeinde recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Leimbergweibla  
Danach ist das Vereinsheim der FG-Gosbach für einen gemütlichen Umtrunk geöffnet.

#### Unser Vereinsheim am alten Sportplatz ist an der Narrentaufe geöffnet

Am kommenden Samstag, dem 10. Januar 1998, bewirbt Sie der Elferrat ab 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen! Elferrat

#### Elferrats- und Ausschußsitzung

Am **Mittwoch, dem 14. Januar 1998**, treffen wir uns um **20.00 Uhr** im Vereinsheim.

Um vollzähliges Erscheinen **aller Mitglieder** wird gebeten, da wichtige Punkte und Termine bevorstehen.

#### Fasnetsumzug am 22.02.1998 in Gosbach

Wir bitten alle Personen, Gruppen, Vereine und sonstige Fasnetnarren, die am Umzug mitwirken möchten, sich bitte bis zum **29.01.1998** bei unserem Präsidenten **Günter Burr, Tel. 07335/6808** anzumelden.

Wer sich später meldet, muß sich hinten am Umzug einfügen.

#### Fasnetsmarkt (Krämermarkt) in Gosbach

Am Fasnetssonntag, dem **22.02.1998**, findet ab 11.00 Uhr in der Wiesensteigerstraße wieder ein Fasnetsmarkt statt. Es haben sich auch für dieses Jahr wieder einige Händler für diesen Tag angesagt.

#### Loidiga-Sitzung am 19. Februar 1998

Schon heute möchten wir alle Einwohner der Gemeinde recht herzlich zu unserer Loidiga-Sitzung in der Turnhalle in Gosbach einladen.

Beginn: 19.30 Uhr.

Es erwartet Sie ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Programm mit unseren Gästen, den Gesellschaften "FKUN Ulm/Neu Ulm" und den Froher Faschings-Club Gerfingen, sowie die Guggamusik "Schnecka Fiedler" aus Nenningen.

Umrahmt wird das Programm von der Tanzkapelle "Sunbeam". Mit dem Kartenvorverkauf für die Loidiga-Sitzung beginnen wir Anfang Februar 1998.

Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Die Karten können zu den üblichen Geschäftszeiten in der Volksbank Gosbach erworben werden.

Vorbestellungen und Umtausch der Karten sind nicht möglich.

#### Fasnetsfahrplan 1998 "DE LOIDIGE"

##### Samstag, 10. Januar

Narrentaufe in Gosbach. **Beginn 14.59 Uhr.**

##### Sonntag, 18. Januar

Narrenumzug in Schelklingen. **Abfahrt 12.00 Uhr** am "Rad" mit Bus.

##### Samstag, 24. Januar

Hausball im Vereinsheim. **Beginn 20.00 Uhr.**

##### Samstag, 31. Januar

Nachtumzug in Gosbach. **Beginn 19.00 Uhr.**

##### Sonntag, 8. Februar

7 Schwabenumzug in Unterechingen. **Abfahrt 12.00 Uhr** am "Rad" mit Bus.

##### Samstag, 14. Februar

Prunksitzung in Waiblingen. **Abfahrt 17.30 Uhr** am Rad mit Bus.

#### Sonntag, 15. Februar

Fasnetsumzug in Lauchheim. **Abfahrt 11.30 Uhr** am "Rad" mit Bus

Prunksitzung in Oberelchingen. **Abfahrt 16.30 Uhr** am "Rad" mit Pkw.

Kinderfasnet in Gosbach. **Beginn 14.00 Uhr.**

#### Donnerstag, 19. Februar

Loidiga-Sitzung Turnhalle. **Beginn 19.30 Uhr.**

#### Freitag, 20. Februar

Prunksitzung in Ulm. **Abfahrt 17.00 Uhr** am "Rad" mit Pkw.

#### Samstag, 21. Februar

Fasnetsumzug in Waiblingen. **Abfahrt 11.30 Uhr** am "Rad" mit Bus.

Fasnetsumzug Mühlhausen. **Beginn 14.00 Uhr.**

Fasnetsball in Gosbach Turnhalle. **Beginn 20.00 Uhr.**

#### Sonntag, 22. Februar

Fasnetsumzug in Gosbach. **Beginn 14.00 Uhr**

#### Montag, 23. Februar

Fasnetsumzug in Westerheim. **Abfahrt 12.30 Uhr** am "Rad" mit Pkw.

#### Dienstag, 24. Februar

Faschingsumzug in Kimratshofen. **Abfahrt 10.00 Uhr** am "Rad" mit Bus

Faschingsumzug in Amorbach Odenwald

#### Mittwoch, 25. Februar

Heringessen im Vereinsheim. **Beginn 20.00 Uhr.**

**Anmerkung:** Zu allen Terminen bitte pünktlich anwesend sein.  
Vereinsleitung



## Kolpingsfamilie Gosbach

### Christbaumaktion 1998

Weihnachten ist vorbei. Wohin nun mit dem Christbaum? Die Kolpingsfamilie hat die Lösung:

Einfach den Baum am **Samstag, dem 10. Januar** vors Haus legen. Wir holen ihn dann ab.

(Über eine kleine Spende würden wir uns freuen).

## Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Der Musikverein Gosbach möchte sich recht herzlich für die am 24.12.1997 sowie 26.12.1997 eingegangenen Spenden bedanken.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 17.01.1998 um 20.00 Uhr im Gasthaus "Lamm" in Gosbach statt.

#### Tagesordnung:

- Begrüßung
- Berichte
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahlen
- Verschiedenes

Schriftliche Anträge können bis 17.01.1998, 18.00 Uhr, beim 1. Vorsitzenden Rainer Backes, Schulstr. 33, eingereicht werden.

#### An alle Ausschußmitglieder:

Am **13.01.1998** findet um **19.30 Uhr** im Gasthaus "Lamm" eine Ausschußsitzung statt.

Musikverein Gosbach e.V.



## Sängerbund Gosbach

Die erste Singstunde nach den Feiertagen ist am **09.01.1998**, um **20.00 Uhr**, im Gemeindehaus.

Bitt vollzählig und pünktlich erscheinen.

## Ausschußsitzung

Am **Dienstag, 13.01.1998**, ist um **20.00 Uhr** eine wichtige Ausschußsitzung im Proberaum.

## Hauptversammlung

Am **Freitag, 23.01.1998**, findet um **19.30 Uhr** im Josefsheim die diesjährige Hauptversammlung statt.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Dirigenten
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Anträge können - bis Versammlungsbeginn - beim Vorsitzenden Herrn Müller abgegeben werden.

gez. Margit Karle

## Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



### Schützenjugend

#### SG Gosbach - SSV Hausen

1307:862

Gut in Schuß waren unsere Jungschützen beim letzten Rundenwettkampf im alten Jahr. Insbesondere Nadine Bömer mit 345 Ringen und Franziska Schweizer mit 343 Ringen zeigten sich von ihrer besten Seite. Andreas Stehle hatte mit 311 Ringen sein Formtief immer noch nicht überwunden und Ramona Bitter kämpfte mit 308 Ringen noch gegen ihren Trainingsrückstand an. J. Schweizer, Jugendleiter

### Aufstieg unserer Luftpistolenschützen in die Bezirksliga in greifbarer Nähe

Mit einem Sieg in Reichenbach i.T. konnten unsere Luftpistolenschützen ihre ungebrochene Siegesserie weiter fortsetzen. Unter der Voraussetzung, daß die noch ausstehenden Wettkämpfe im Januar und Februar 1998 ebenfalls erfolgreich bestritten werden, steht einem Klassenaufstieg in die Bezirksliga nichts mehr im Wege.

Möglich wurden diese höchst erfreulichen Resultate in erster Linie durch unseren Schützenkameraden Joachim Schweizer aus Hattenhofen, der sich schon seit Monaten in absoluter Höchstform befindet. Mit einer Gesamttringzahl von 1506 Ringen in 4 Wettkämpfen erzielte Joachim Schweizer im Durchschnitt von 377 Ringen pro Wettkampf. Das ist schon Landesklassenniveau.

### Die Ergebnisse:

#### SG Reichenbach i.T. - SGes Gosbach 1439:1472 Ringen

Unsere besten Einzelschützen waren:

Joachim Schweizer mit **383** Ringen; Gerhard Zelzer mit **368** Ringen; Georg Salzinger mit **364** Ringen und Georg Spengler mit **357** Ringen.

### Nach 4 von 6 Wettkämpfen führt:

- 1.) SGes Gosbach
- 2.) SSV Bezgenriet
- 3.) SV Böhmenkirch
- 4.) SV Faurndau I
- 5.) SV Reichenbach i.T.
- 6.) ZSV Ottenbach
- 7.) SGI Eislingen
- 8.) ZSV Weißenstein
- 9.) SV Hohenstaufen
- 10.) SSV Schlatt
- 11.) SV Heiningen I
- 12.) SV Hattenhofen
- 13.) SV Uhingen I
- 14.) SG Göppingen II
- 15.) SV Wiesensteig I
- 16.) SG Deggingen

mit 5843 Ringen  
mit 5809 Ringen  
mit 5759 Ringen  
mit 5755 Ringen  
mit 5732 Ringen  
mit 5700 Ringen  
mit 5688 Ringen  
mit 5684 Ringen  
mit 5680 Ringen  
mit 5679 Ringen  
mit 5676 Ringen  
mit 5675 Ringen  
mit 5630 Ringen  
mit 5629 Ringen  
mit 4283 Ringen  
mit 4205 Ringen

Der Pressesprecher

## MÄNNER-TREFFPUNKT Obere Fils

Der MÄNNER-TREFFPUNKT Obere Fils kommt vierteljährlich zusammen. In der Regel treffen wir uns im Haus des Gastes Bad Ditzenbach. Der erste TREFFPUNKT ist immer eine Betriebsbesichtigung.

So auch am Samstag, 10. Januar 1998, 15.00 Uhr, bei der Mineralbrunnen AG in Bad Überkingen.

Abfahrt: 14.30 Uhr am Rathaus in Ditzenbach.

## BAD DITZENBACH

**Älteres Haus**, 5 Zimmer, 100 m<sup>2</sup>, ZH, Garten, Stellplatz, ab sofort zu vermieten.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 637 an Verlagsdruckerei Uhingen, Postf. 50, 73062 Uhingen

## Gartengrundstück oder Baumwiese

möglichst mit Hütte zu kaufen gesucht.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. 636 an Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 73062 Uhingen.

## Ihr Reisebüro im TALE

Hauptstr. 73 in Deggingen



Die neuen Sommer-Kataloge '98 sind da!

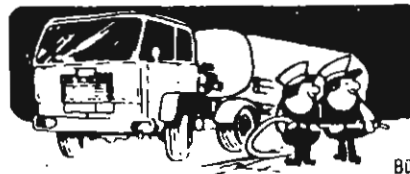
Pfingst- und Sommerferien jetzt buchen, bevor ausgebucht.

☎ (0 73 34) 2 14 04 Geöffnet: 9.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr

## 2-Zimmer-Wohnung

mit Wohnküche, Bad und Balkon, ab 1.4.1998 langfristig zu vermieten.

Telefon 0 73 34 / 61 51



## Braun & Mangold GmbH

Heizöle · Treibstoffe  
Pichlerstr. 12, 89150 Laichingen  
Telefon (07333) 67 27  
Büro Seestr. 57, 73349 Wiesensteig  
Telefon (07335) 60 41

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und schnell

## Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74  
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen  
Dachflächerei  
Fassaden**

Matratzen Zudecken Bettgestelle Lattenroste

Bettwäsche Frottierwaren Kinderartikel Geschenkk Ideen

MIT \* EIGENER PRODUKTION \* ZUM ANSCHAUEN \*  
 Spitzen Latex-Matratze \*\*\*\*  
 Mem hoher 5-Zonen-Kern mit 500g Schafschurwoll-Auflage pro qm und abnehmbarem Bezug  
 z.B. 80cm x 200cm ~~159,-~~ ab **789,-**

SCHWÄBISCHE TRAUM-FABRIK  
 alles reduziert

MIT ECHTEM \* FABRIKVERKAUF \*  
 Nova Daunens-Bett  
 bewährtes Zwei-Kammer-System  
 Füllung: la orig. Gänsedaune  
 z.B. 135cm x 200cm ~~459,-~~ **298,-**

Vier-Jahreszeiten-Bett  
 zwei knöpfbare Decken  
 800 g Wildedle  
 1000 g Kaschmir  
 z.B. 135cm x 200cm ~~598,-~~ **387,-**

Kamelhaar/Schurwoll-Decke  
 Duo-Decke  
 Füllung: 70% feinstes Kamelhaar, 30% GSW  
 Bezug: feine Einschlitte aus 100% Baumwolle  
 z.B. 135cm x 200cm ~~298,-~~ **179,-**

kaufen Sie direkt beim Hersteller  
 Tel.: 07164-90 23 90

**MAIERS BETTWARENFABRIK · BOLL**

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr; Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-19:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET

BAHNHOFSTRASSE 17 TELEFON + FAX  
 73098 RECHBERGHAUSEN 071 61 / 57576

**RAD-DOCTOR**

MTB's • ZUBEHÖR • LEICHTBAUTEILE  
 KLEIN • STORCK • GHOST • CHAKA • STEVENS

Federgabeln aller Fabrikate

**E. DOLL HEIZUNGEN** ERICH DOLL  
 ☎ 0 73 34 / 85 94  
 Dürrenalweg 22  
 73326 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Erdgas/Flüssiggas
- Fußbodenheizung
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen § 19 WHG

**Äpfel- und Kartoffelverkauf**  
 AM DIENSTAG, DEM 13.1.98 - FRISCH UND PREISWERT VOM BODENSEE:  
 Jonagold, Elstar, Boskoop, Cox Orange, Idared, Delicious, HKI. I  
 10 kg 22,- DM  
 14.30 Uhr Bad Ditzgenbach beim Rathaus  
 I. Pfefferle, Kürnbacher Straße 5, 75056 Sulzfeld

**Der Kundendienst macht's!**

Wiesensteig Hauptstraße 14-16 **Radio-Holder** Kundendienst: (07335) 5420

**macht den Kundendienst!**

Wenn Ferne u. Nähe erscheinen Dir trüb, dann liegt's an der Brille drum gehe zu ...

Staatl. gepr. Augenoptiker  
 Augenoptikermeister  
 Uhrmachermeister  
 Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Neu in unserem Verkaufsraum im Untergeschoß: **Noch mehr Auswahl! Super Preise!**

**SCHIARAFFIA**

Matratzen, Lattenroste, Zudecken und Kissen.

Alles in erstklassigen Qualitäten und zu Preisen, da werden Sie nur angenehm überrascht sein.

z.B.: Matratzen in den Preislagen zwischen **998,- DM und 185,- DM**  
 Holzlattenroste zwischen **550,- DM und 79,- DM**

Alles von guten deutschen Markenlieferanten !!!

Bekleidung · Wäsche · Aussteuern  
**FISCHER + STEGMAIER**  
 Bei uns stimmen MODE und PREIS!

Gingen · Ecke Bahnhof/Pfarrstrasse · Tel. 07162 / 7432